



Presseinformation

Nr. 163/2005

Kiel, Donnerstag, 28. Juli 2005

Arbeitsmarkt/Arbeitsmarktpolitik

Heiner Garg: Es muss endlich was passieren!

- Katastrophale Lage am Arbeitsmarkt -

Zu den heute veröffentlichten Arbeitsmarktzahlen sagte der stellvertretende Vorsitzende der FDP-Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag, **Dr. Heiner Garg**:

„Die hohe Langzeitarbeitslosigkeit zeigt, dass die Probleme der strukturellen Arbeitslosigkeit bis heute nicht gelöst worden sind. Stattdessen haben wir die höchste Arbeitslosigkeit, die wir jemals im Juli gehabt haben. Hierzu gibt es nur eine Antwort: Die Abwahl der rot-grünen Bundesregierung.

Für Schleswig-Holstein ist die Langzeitarbeitslosigkeit nicht nur für die betroffenen Frauen und Männer eine Katastrophe, sondern für den gesamten Wirtschaftsstandort. Um so mehr darf die Große Koalition mit Maßnahmen nicht bis nach der Bundestagswahl warten, sondern muss sofort handeln“, so Garg abschließend.

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Dr. Heiner Garg, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Ekkehard Klug, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Günther Hildebrand, MdL

www.fdp-sh.de